

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Theaterzettel. 1796-1939 1892

20.3.1892



Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Sonntag, den 20. März 1892.

II. Quartal. **38.** Abonnements-Vorstellung.

Neu einstudirt:

Das goldene Kreuz.

Oper in zwei Akten nach dem Französischen von H. S. Mosenthal. Musik von Ignaz Brüll.
Regie: Herr Harlacher.

Personen:

Gontran de l'Ancre, ein junger Edelmann	Herr Rosenberg.
Nicolas Pariset, Wirth zur Mühle	Herr W. Beyer.
Christine, seine Schwester	Fräulein Arnhold.
Therese, seine Cousine und Braut	Fräulein Königstätter.
Bombardon, Sergeant	Herr Nebe.

Soldaten. Bauern und Bäuerinnen.

Ort der Handlung: Dorf bei Melun. — Zeit: 1812 und 1815.

Der Tanz im ersten Akte ist von Herrn Rathner.

Saltarello.

Komisches Ballet in einem Akte.

Einstudirt von Herrn Balletmeister Rathner.

Personen:

Mutter Simone	Herr Knab.
Lieschen, ihre Tochter	Fräulein Mario.
Hans, ein Bauernbursche, Liebhaber Lieschens	Fräulein Dietrich.
Saltarello (der hüpfende Freier)	Herr Rathner.
Ein Notar	Herr Kreymann.

Bauern und Bäuerinnen.

Vorkommende Tänze:

1. Ländlicher Tanz, getanz von den Damen des Balletcorps.
2. Polka, getanz von Fräulein Mario und Herrn Rathner.
3. Galopp, getanz von Fräulein Mario, Herrn Rathner und von den Damen des Balletcorps.

Nach der Oper findet eine Pause von 20 Minuten statt.

Textbücher sind in der Macklot'schen Buchhandlung, Waldstr. 10 u. 12, und Abends im Vestibül zu haben.

Anfang: sechs Uhr. Ende: neun Uhr.

Kasse-Öffnung: 5 Uhr.

Unpäßlich: Fräulein Engelhardt, Herr Basser mann.

Kontraktlich beurlaubt: Herr Oberländer.

Der freie Eintritt ist für heute aufgehoben.

Mittel-Preise:

Balkon = Fremdenloge	I. Abth. 6 M. — Pz.	Balkon-Logen	I. Abth. 5 M. — Pz.	Logen III. Rangs	I. Abth. 2 M. 50 Pz.
	II. " 5 M. — Pz.		II. " 4 M. — Pz.		II. " 2 M. — Pz.
Fremdenloge II. Rangs	I. " 4 M. — Pz.	Parterre-Logen	I. " 3 M. 50 Pz.	Balkon-Stehplatz	3 M. — Pz.
	II. " 3 M. 50 Pz.		II. " 3 M. — Pz.	Parterre-Stehplatz	2 M. — Pz.
Parterre-Fremdenloge	I. " 4 M. — Pz.	Sperrsitze	I. " 4 M. — Pz.	III. Rang Seite	1 M. 20 Pz.
	II. " 3 M. 50 Pz.		II. " 3 M. — Pz.	IV. Rang Mitte	— M. 80 Pz.
Logen I. Rangs	I. " 5 M. — Pz.	Logen II. Rangs	I. " 3 M. — Pz.	IV. Rang Seite	— M. 60 Pz.
	II. " 4 M. — Pz.		II. " 2 M. 50 Pz.		

Damit an der Kasse durch Geldwechseln kein Aufenthalt entsteht, wird nur **abgezähltes Geld** angenommen.

Der **allgemeine Verkauf der Eintrittskarten** findet am Tage der Vorstellung von 11—1 Uhr und an der Abendkasse, die Abgabe der auf Vormerkung reservirten Eintrittskarten **nur** von 3—4 Uhr Nachmittags des **vorhergehenden Tages** statt. **Nur für Auswärtige** werden vorgemerkte Eintrittskarten zur Abendkasse und zwar längstens bis ¼ Stunde vor Anfang der Vorstellung zurückgelegt.

Vormerkungen wollen gest. an das Vormerkbureau des Großh. Hoftheaters gerichtet werden, dasselbe ist mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage **täglich** von 8—12 Uhr Vormittags und von 3—5 Uhr Nachmittags geöffnet.

Die auf **Vormerkungen** abgegebenen oder an der **Tageskasse** verkauften **Eintrittskarten** werden an der Abendkasse **nicht mehr** zurückgenommen.

Dienstag, den 22. März. Achte Vorstellung außer Abonnement.

Erstes Gastspiel der Frau Franziska Ellenreich.

Zum ersten Male: **Fedora**. Drama in vier Akten von Victorien Sardou. Deutsch von Paul Lindau.
Fedora: Frau **Ellenreich**.

Abgang der Eisenbahn-Züge nach der Vorstellung:

nach Ettlingen-Stadt und nach Mastatt-Dos-Baden	11 ²⁰	} nötigenfalls erst 20 Minuten nach Beendigung der Vorstellung,
nach Durlach-Pforzheim	10 ²⁵	
nach Magau-Landau-Neustadt	ab Hauptbahnhof 10 ¹⁷ ab Mühlburgerthor 10 ²²	
nach Graben-Schwezingen-Mannheim	ab Hauptbahnhof 9 ³⁰ ab Mühlburgerthor 9 ³⁶	
nach Durlach-Bruchsal-Seidelberg-Mannheim	9 ²¹ und 2 ⁰⁵	
nach Durlach-Bruchsal-Bretten-Stuttgart	12 ¹⁹	
nach Durlach (Dampfbahn):	20 Minuten nach Beendigung der Vorstellung.	